

Schützenverband Unterthurgau

Aktuarin: Barbara Mosberger, Unterdorf 6, 8524 Buch, mosbi@bluewin.ch

Protokoll

15. Präsidentenkonferenz des Schützenverbandes Unterthurgau vom Mittwoch, 28. November 2018 um 19.30 Uhr, im Schützenhaus Raperswilen

Versammlungsleitung: Willi Hartmann, Präsident

Protokoll: Barbara Mosberger

Anwesende:	Verbandspräsident	1
	Vorstandsmitglieder und Vorstandsmitglieder mit Doppelfunktion (Vereinsvertreter)	5
	Vereinsvertreter:	25 / davon 2x Doppelfunktion
	Gäste	0
	Ehrenpräsident Markus Hug	1

Total Anwesende: 26 Anwesende

25 Stimmberechtigte

Entschuldigt: Fredi Kühne Kassier SVUTG, Walter Akeret Ehrenpräsident

Vertretene Sektionen:

Basadingen	1
Berlingen 50/300	2
Diessenhofen 50	1
Eschenz	1
Herdern-Lanzenneunforn	1
Homburg	1
Hüttwilen-Nussbaumen	1
Mammern	1
Müllheim 50	1
Müllheim 300	1 / 1x Doppelfunktion Vorstand
Pfyn	1
Raperswilen	2/ 1x Doppelfunktion Vorstand
Salenstein Militärschützen	1
Salenstein Standschützen	1
Schlatt	1
Schlattingen	1
Steckborn 50/300	1
Rhyschützen	1
Warth-Weiningen	1

Traktanden

1. Begrüssung

Der Präsident Willi Hartmann begrüßte die anwesenden Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter, Gäste sowie den Ehrenpräsidenten.

2. Protokoll der Präsidentenkonferenz vom November 2017

Das Protokoll der Präsidentenkonferenz vom November 2017 wurde einstimmig genehmigt. Willi Hartmann verdankt die Verfassung des Protokolls an Barbara Mosberger.

3. Provisorischer Terminkalender 2019

Der Präsident erklärt den provisorischen Terminkalender. Einige Daten müssen angepasst werden, beziehungsweise wird der Terminkalender nachgereicht sobald alle Daten bekannt sind.

Die Daten vom EWS und VWS müssen nochmals angepasst werden. Sobald der Terminkalender bereinigt ist, wird dieser auf der Homepage aufgeschaltet.

Dominik Stäheli verteilte den provisorischen Wettkampfkalender für das EVW und das VWS bis zum Jahr 2024. Somit konnten alle Vereine für die Durchführung der Wettkämpfe eingeplant werden und der durchführende Verein kann sich schon früh darauf vorbereiten.

4. Personelles Vorstand

-Es wird immer noch dringend nach einem Aktuar oder einer Aktuarin gesucht. Willi Hartmann bat nochmals alle Vereinspräsidenten zur Mithilfe. Rahel Meier bat um ein Pflichtenheft vom Aktuar, damit sich ein allfälliger Kandidat/in eine Übersicht über den Zeitaufwand und die Pflichten erhält. Da Barbara Mosberger eine Aufstellung der Arbeiten als Aktuar im SVUTG erstellt hat, wird sie diese Angaben mit dem Protokoll dieser Sitzung an alle Vereinspräsidenten versenden.

-Auch das Amt vom Matchchef/in ist immer noch vakant. Willi Hartmann wird zu diesem Thema später noch etwas beitragen.

-Da Fredi Kühne nun wieder in der Schweiz wohnt, wird er das Amt vom Kassier ab sofort wieder von hier aus führen. Auch Fredi Kühne würde sein Amt an einen neuen Kassier abgeben.

5. Beiträge Verbands-Ressortchefs / Info TKS SV Versammlung

- Willi Hartmann war an der TKS SV Versammlung nicht anwesend.

-Meinrad Herzog bedankte sich bei den anwesenden Vereinsvertretern für die gute Zusammenarbeit bei der Kantonalstich-Abrechnung. Das neue Programm scheint einfacher für die Vereinsverantwortlichen aber viel umständlicher für den Verbandsverantwortlichen zu sein. Meinrad Herzog hat sich bereits mit dem TKS SV in Verbindung gesetzt, damit das Abrechnungsprogramm bedienungsfreundlicher konzipiert wird.

-Jörg Breitler ist der Meinung dass das Feldstich-Programm super funktioniert und der TKS SV doch das gleiche Programm für die Kantonalstich-Abrechnung erstellen sollte.

-Bei der kantonalen Gruppenmeisterschaft wird eventuell eine Änderung der Anzahl Runden eingeführt. Bei Meinrad Herzog ist aber offiziell noch keine Meldungen diesbezüglich eingegangen. Auch auf der Homepage beim TKS SV ist noch keine Änderung aufgeschaltet.

-Alle Jungschützenleiter werden von Susanne Bertschinger das Jungschützenprogramm 2019 erhalten.

-Das OK vom eidg. Jungschützenfest 2019 sucht immer noch Helfer.

-Da die Matchtrainings auch in diesem Jahr nur spärlich besucht wurden, hat der Vorstand vom SVUTG an der letzten Sitzung besprochen dass ab 2019 nur noch der Matchtag angeboten werden soll. Da dies aber dann auch bedeutet, dass keine dez. Meisterschaft mehr geschossen werden kann, einigte man sich auf höchstens zwei Matchtrainings für nächstes Jahr. Diese müssen dann beim SSV angemeldet werden damit offiziell die dez. Meisterschaft geschossen werden kann. Susanne Bertschinger wird die Trainingsdaten sobald vorhanden an die Vereinspräsidenten weitergeben.

-Dominik Stäheli hat das EWS 2018 abgerechnet.

-Barbara Mosberger bitte alle Anwesenden, bei einer Adressänderung von Vereinspräsidenten, diese durchzugeben.

6. Allfällige Anträge der Sektionen an die DV 2018

-Meinrad Herzog informiert die Anwesenden über die Fusion der Schützen von Müllheim, Wigoltingen und Illhart, die ab dem Jahr 2019 unter dem Namen Schützen Heckemos schiessen. Der neue Verein möchte auf die nächste DV die Aufnahme beim SVUTG beantragen.

-Jörg Breitler wird folgenden Antrag an die DV 2019 stellen: Das EWS sollte Dezentralisiert geschossen werden. Jörg Breitler findet den Aufwand zu gross eine Festwirtschaft und den Schiessbetrieb am EWS, gegenüber dem Ertrag. Markus Hug ist der gleichen Meinung, da das Thema schon mehrmals zur Sprache kam sollte an der DV eine Abstimmung gemacht werden. Dominik Stäheli gab zu bedenken, dass mit dem neuen Verein Schützen Heckemos die Teilnehmerzahl am EWS steigen könnte. Auch die Abrechnung, die bis Ende August versendet sein muss, würde dann über den Vereinsverantwortlichen laufen.

-Jörg Breitler wird den Antrag bis Ende Dezember einreichen.

7. Verschiedenes und Umfrage

-Das Wort wurde nicht mehr gewünscht.

-Willi Hartmann bedankte sich bei der Schützenwirtin von Raperswilen für die Gastfreundschaft und wünschte allen Anwesenden ein gutes neues Jahr.

Schluss der Sitzung: 20:29 Uhr

Aktuarin Schützenverband Unterthurgau:
Barbara Mosberger